

EINLEITUNG

Worüber sich zu schreiben lohnt

in Zeiten wie diesen ... 9

KAPITEL 1

Sind wir glücklich?

Ein politisches Jahr. Tatsachen und Befindlichkeiten. 13

KAPITEL 2

Was auf dem Spiel steht.

Don't worry, Hans! Woran man merkt, dass das
Erreichte auf der Kippe steht. 21

Die Sozialpartner Sallinger und Benya 26

KAPITEL 3

Das Personal der Republik.

Zeichensetzer, Pflichterfüller und Blender 37

Bruno Kreisky – der wahre »Volkskanzler«
mit dunkler Seite 39

Kurt Waldheim – der Mann, der nur seine
Pflicht getan hatte 50

Franz Vranitzky – der Kanzler der großen Krisen,
der »Technokrat« mit moralischem Gewissen 57

Alois Mock – nie Kanzler, aber trotzdem
Weichensteller 63

Thomas Klestil – Macht braucht Kontrolle,
aber Kontrolle braucht auch Macht 67

Der kalte Kanzler Wolfgang Schüssel 71

KAPITEL 4

Die Erlöser.

Österreich liebt sie, die jungen, fischen,
kometenhaften Aufsteiger. Manchmal sogar
noch weit über deren Absturz hinaus. 79

KAPITEL 5

Das große digitale Geschrei.

Nation der Gefühle und Kampfbegriffe.
Antisemitismus reloaded. 97

KAPITEL 6

Machtmissbrauch mit Schmäh.

Eine kurze Theorie der Korruption in Österreich 113

KAPITEL 7

Gehört Österreich zum Westen?

Entscheidung für die EU – Zeuge der großen
Wende in Osteuropa 129

Die Wahl zwischen dem Westen und dem
bröckelnden Ostblock 134

Demokratisches Osteuropa? Treffen mit
Lech Wałęsa und Václav Havel 136

Die Gleichzeitigkeit der Entwicklungen – der Kommunismus in Osteuropa bröckelt, Österreich wendet sich der EU zu	142
Ein Akteur der Geschichte namens Habsburg	143
Enttäuschte Hoffnungen für Russland	147
Die chinesische Methode	150
Erneut vor der Entscheidung: West oder Ost?	154
KAPITEL 8	
Das Schicksal der Ukraine ist auch unser Schicksal.	157
KAPITEL 9	
Große Medienmenschen, bange Zukunftsfragen und was man tun sollte	165
KAPITEL 10	
Zur Rettung der Demokratie.	189
EPILOG	
Hat der Journalismus eine Zukunft? Und wenn ja, welche?	215